



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V.

Aktuell seit 30.06.2026 13:56:22

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003881
Ersteintrag:	29.03.2022
Letzte Änderung:	30.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Herner Straße 406 44807 Bochum Deutschland Telefonnummer: +4923491790731 E-Mail-Adressen: kontakt-info@bpe-online.de Webseiten: http://www.bpe-online.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Jurand Daszkowski**
Funktion: Geschäftsführender Vorstand
2. **Felix Freiherr von Kirchbach**
Funktion: Geschäftsführender Vorstand
3. **Sabine Wieg**
Funktion: Geschäftsführender Vorstand
4. **Matthias Seibt**
Funktion: Geschäftsführender Vorstand
5. **Bettina Otto-Lange**
Funktion: Mitglied im Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Jurand Daszkowski**
2. **Felix Freiherr von Kirchbach**
3. **Sabine Wieg**
4. **Matthias Seibt**

Gesamtzahl der Mitglieder:

916 Mitglieder am 26.05.2026, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (8):

1. Dachverband Gemeindepsychiatrie
2. Deutschen Behindertenrat
3. Bundesarbeitsgemeinschaft- Selbsthilfe
4. Liga Selbstvertretung
5. Aktionsbündnis seelische Gesundheit
6. Inklusionsbeirat
7. European Network of (ex-) users and survivors of psychiatry
8. Worldwide Network of (ex-) users and survivors of psychiatry

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der BPE setzt sich für eine patientengerechte Psychiatrie ein. Seine Mitglieder wollen sich an der Entwicklung von Alternativen zur herkömmlichen medizinischen Psychiatrie beteiligen und das System als solches reformieren.

In diesem Zuge kann es sein, dass der BPE Stellungnahmen schreibt oder sich an Fraktionen /Parteien wendet/sie anmailt. In 2024 war der BPE nur auf Landesebene politisch aktiv.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. ambulante Zwangsbehandlung ist nicht menschenrechtskonform, darf nicht eingeführt werden

Beschreibung:

Wir fordern die dringende Überarbeitung mit einem Fokus auf die Selbstbestimmung der betroffenen Personen. Auch wenn die Verbringung in ein Krankenhaus die Rechte der betroffenen Person mehr einschränken kann als Zwangsbehandlung außerhalb des Krankenhauses, müssen es die schriftlichen und dokumentierten Äußerungen der Person sein, die festlegen, welche Maßnahme subjektiv weniger einschränkend ist.

Unserer Ansicht nach sind Zwangsbehandlungen grundsätzlich menschenrechtswidrig und widersprechen der UN-BRK (Art 14, dritte Staatenprüfung S. 9).

Wir fordern ausdrücklich eine menschenrechtskonforme Überarbeitung des Gesetzesentwurfs.

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 329/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Regelung über ärztliche Zwangsmaßnahmen im Betreuungsrecht und zur Stärkung des ultima-ratio-Gebots sowie der Selbstbestimmung der Betroffenen

Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BGB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. BMAS

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro

Fördermittel zur Finanzierung der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) des BPE.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1 bis 10.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

20.001 bis 30.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Jahresabschluss-2025_000005.pdf](#)